



Wir sind Waves of Hands

„Hallo, mein Name ist Rosemarie Müller und ich möchte als ehemalige Lehrerin und Fachleiterin am Studienseminar für Förderschulen Lernende und Lehrende für globale Verantwortung, selbstwirksame Entwicklungshilfe und Nachhaltigkeit begeistern. Unser gemeinsames Ziel ist es, benachteiligten Kindern in Indien eine Chance zu bieten und ein Zeichen für Menschlichkeit, Zusammenhalt und eine gerechtere Welt zu setzen.“



„Namasté, ich bin Viju Varikkat, Kooperator im Pastoralen Raum Daun. Ich lebe und arbeite seit 7 Jahren in Deutschland. In Pune und Umgebung, einer Millionenstadt im indischen Bundesstaat Maharashtra, habe ich prägende Erfahrungen in der Hilfe für benachteiligte Menschen gemacht. Wir betreuen aktuell in Pune verschiedene Ernährungs- und Bildungsprojekte für die Ärmsten der Armen. Ich bin sehr dankbar für die Unterstützung aus Deutschland und kümmere mich darum, dass jeder gespendete Euro maximal effizient eingesetzt wird.“



Ihre Ansprechpartnerin

Rosemarie Müller
Im Facken 10
56753 Mertloch
Mobil: 0151. 563 245 88
Mail: waves-oh@gmx.de

Im Internet:



Waves of Hands ist ein Projekt der



IndienHilfe Deutschland e.V.

Jürgen Fluhr
Bgm.-Kreke-Str. 14
49593 Bersenbrück
05439. 765 999 8
Mail: info@indienhilfe-deutschland.de

Mehr Infos über unsere Projekte, unsere Partner und 17 Jahre Erfahrung in der Hilfe für Kinder in Indien unter:
www.indienhilfe-deutschland.de

Spendenkonto:

Vereinigte Volksbank Osnabrück eG
Bramgau Osnabrück Wittlage
IBAN: DE35 2659 0025 6006 5656 00
BIC GENODEF1OSV
Bitte immer angeben: Waves of Hands

Wir wollen gemeinsam Wellen schlagen und die Welt verändern.

Waves of Hands ist ein Projekt der



Waves of Hands

Wie wir gemeinsam viel bewegen für verarmte Kinder in Indien





Wir bauen eine Schule!

Aktuell suchen wir dringend nach Unterstützern für eine große Vision: Wir wollen aus einer winzigen Wellblechschule im Slum Aundh in Pune langfristig ein nachhaltiges Bildungszentrum aufzubauen.

In der kleinen Schule werden aktuell rund 75 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 2 und 7 Jahren unterrichtet und mit einer Mahlzeit versorgt. Es mangelt an allem – außer an Hoffnung und Herzlichkeit, die wir hier weiter wachsen lassen wollen.



Wir fördern Selbstversorgung!

An der katholischen St. Marys School in Kharsundi haben wir bereits einen Brunnen bohren lassen und möchten nun einen Schulgarten anlegen. Auch soll eine Schulküche errichtet werden, so dass die Kinder im Grundschulalter in der landwirtschaftlichen Selbstversorgung, aber auch im Bereich Umwelt- und Naturschutz geschult werden können.

Auch hier suchen wir deutsche Partnerschulen, so dass sich ein intensiver Austausch entwickeln kann.

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Auf den hier vorgestellten Projekten liegt aktuell unser Hauptaugenmerk. Gleichzeitig sind wir offen für neue Ideen und Initiativen, um Kindern in Indien und Deutschland den Wert effizienter Entwicklungsarbeit näherzubringen.

Dabei können Sie uns wie folgt unterstützen:

- durch den Aufbau einer **deutsch-indischen Schulpartnerschaft**
- durch eine **Kinderpatenschaft mit monatlicher Zuwendung**
- durch eine **Einzelspende für z.B. Schulmöbel, Lernutensilien, Pflanzensetzlingen, usw.**

Sie haben Fragen, Anregungen oder Ideen? Dann sprechen Sie uns gerne an. Ihre Ansprechpartnerin sowie die Daten unseres Spendenkontos finden Sie auf der Rückseite.

